

Value Protection schützt Wissen und Erfahrung in Unternehmen

Value Protection ist ein Programm zum Erhalt und zur Weiterentwicklung des über die Jahre im Unternehmen aufgebauten „Human Capital“. Die von Mitarbeitern erworbenen Werte wie Erfahrung, Wissen, Kenntnis und Urteilsvermögen müssen geschützt, gepflegt und entwickelt werden.

Der demografische Wandel zwingt die Unternehmen zu einer Erinnerung an das alte Wissen, dass Erfahrung und Seniorität wertvolle Assets sind und eben nicht „verbraucht“ und „ausgebrannt“ bedeuten. Value Protection ist das Programm, mit dem diese Erinnerung operativ angestoßen, kommunikativ begleitet und in konkrete Maßnahmen umgesetzt wird.

Elementare Programmteile sind:

- Öffnung der internen Diskussion mit den Mitarbeitern und dem Betriebsrat. Aufzeigen der kurz- und mittelfristigen Anforderungen und drohenden Defizite. Aufbau von Verständnis, Modifikation von Sichtweisen, Gewinnung von Zustimmung.
- Einholung von Feedback der Mitarbeiter, Verstehen der Anforderungen, des Handlungsdrucks und der Bereitschaft zur Veränderung bestehender Sichtweisen und Abläufe.
- Überprüfung der internen Kommunikation zum Thema Wertschätzung und Stellenwert der älteren Mitarbeiter. Kommen sie angemessen zu Wort? Wird auf ihre Sicht, auf ihre Ansichten gehört und Wert gelegt? Wo sind ggf. Modifikationen, wo ist Fortbildung erforderlich?
- Überprüfung der externen Kommunikation zum Thema ältere Mitarbeiter, der Wertschätzung ihrer Arbeitskraft und ihres Beitrags zum Unternehmen. Wie positioniert sich das Unternehmen in dieser Frage? „Employability“ und „Employer Branding“ sind hier die Stichworte.

Auf Basis dieser Ergebnisse erkennen wir die aktuellen und absehbaren Anforderungen, setzen sinnvolle Ziele, erstellen einen konkreten Projektplan und erarbeiten die erforderlichen Organisations- und HR-Maßnahmen für eine Optimierung.

Value Protection ist ein mittelfristiges Programm, es wird nicht in wenigen Wochen umgesetzt. Je nach Branche und konkreter Fragestellung stellen wir hierfür ein Team von Spezialisten aus dem ReifeNetzwerk zusammen.

Ein Ansprechpartner und Verantwortlicher aus dem Team führt und steuert dann das Projekt Value Protection.

Kontakt: Peter Apel, peter.apel@reifenetzwerk.de, 0171 2389 417